Beschlussvorschlag:

- 1. Der Stadtrat lehnt beschließt das Haushaltskonsolidierungskonzept 2023 ab. Stattdessen wird die Stadtverwaltung beauftragt, zur Bewältigung der aktuellen Krise bei der Landesregierung ein Konsolidierungsmoratorium für kommunale Haushalte zu erwirken. Dieses Moratorium soll mindestens bis zum 31.12.2024 gelten. Der Oberbürgermeister wird mit der Umsetzung des Konzeptes beauftragt. Finanzielle Auswirkungen des Haushaltskonsolidierungskonzeptes sind in den Haushalt 2023 und in die Finanzplanung der Folgejahre einzustellen.
- 2. Im Haushaltsplan 2023 werden die folgenden Konsolidierungsmaßnahmen gestrichen:
 - a. Erhöhung Hebesatz Grundsteuer B von 500 % auf 700 %
 - b. Reduzierung Sportförderung um 15 %
 - c. Reduzierung Kulturförderung um 15 %
 - d. Baum- und Bankpatenschaften ab 2023 ff nur noch bei Mindestspende Baumpaten 600 EUR und Bankpaten kostendeckend
- 3. In der Haushaltsplanung wird die folgende Konsolidierungsmaßnahme wie folgt angepasst:
 - Reduzierung des Zuschusses an den Zoo lediglich in einer Höhe von 50.000 EUR
- **4.** Der Stadtrat beschließt die Haushaltssatzung 2023 mit dem **angepassten** Haushaltsplan 2023.
- 5. Der Stadtrat nimmt den Beteiligungsbericht 2021 zur Kenntnis.